

# WIR MACHEN Tarif.

100%

Sozial.  
Fair.  
Sicher.

ver.di

BARMER

mitgliedwerden.verdi.de

## Erstes Angebot der Arbeitgeberseite – ist das wirklich schon tragfähig?

Einschätzung der ver.di Verhandlungskommission: **Nein!**

Die Arbeitgeberseite hat in der 2. Verhandlungsrunde ein, laut deren Einschätzung, tragfähiges Angebot unterbreitet.

### Arbeitgeberangebot:

- März 2022 Zahlung einer Einmalzahlung (steuerfrei und SV-frei) in Höhe von 1.000,00 Euro (für Beschäftigte in Vollzeit) bzw. 500,00 Euro für Auszubildende
- zum 1.1.2023 Erhöhung der monatlichen Entgelte um 2,3 % für die Beschäftigten
- zum 1.1.2023 Erhöhung der monatlichen Auszubildendenvergütung um 50,00 Euro
- Laufzeit bis 31.3.2024 (27 Monate)

### Zur Erinnerung die ver.di Forderungen:

- ! 3,8 % mindestens 150 Euro,
- ! zzgl. Reduzierung der Wochenarbeitszeit um 1 Stunde bei vollem Lohnausgleich
- ! 150 Euro pro Monat mehr für Auszubildende
- ! ver.di Vorteilsregelung

Die ver.di Verhandlungskommission sieht dieses Arbeitgeberangebot als Grundlage für weitere Verhandlungen, aber **nicht** als ein **tragfähiges** Ergebnis.

Schnell wird sichtbar, dass es insbesondere zum Thema Arbeitszeit und ver.di Vorteilsregelung kein Angebot gibt. Beides sind aber Themen, die laut der Befragung für die ver.di Mitglieder eine hohe Bedeutung haben. Auch die finanzielle Erhöhung ist aus ver.di Sicht absolut **nicht abschlussfähig**.

Die Arbeitgeberseite hat uns klargemacht, dass das Thema Arbeitszeitreduzierung aktuell für sie keine Verhandlungsnotwendigkeit darstellt. Die ver.di Vorteilsregelung lehnt sie kategorisch ab.

**Jetzt brauchen wir dich! Damit die 3. Verhandlungsrunde wirklich zum Erfolg führen kann.**

<https://mitgliedwerden.verdi.de>

Gossip aus der Verhandlungskommission:  
„wenn wir das so machen, stehen wir nackt in de' Erbsen.“

# STARKE BASIS